

Friedrich Stark an August Wilhelm von Schlegel

Weimar, 22.07.1803

<i>Empfangsort</i>	Berlin
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.22,Nr.58
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	25,6 x 20,1 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1964 .

[1] 25 Rthl.n als ein dem Herrn Profeßor Schlegel, dermalen zu Berlin, in Ehescheidungssachen mit seiner Ehefrau, zu erkanntes Dispensations Quantum sind durch den Herrn Hofadvocat Heße, in Conventions Gelde zu x x 8 r. unterm heutigen Dato gezahlet worden, deren Empfang hierdurch bescheiniget wird.

Weimar den 12. Jul. 1803.

Friedrich Stark.

Rechnungsführer des Schulfonds

[2] [leer]

Namen

Hesse, Georg Friedrich Ernst

Schelling, Caroline von

Schlegel, August Wilhelm von

Orte

Berlin

Weimar

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Reichstaler

Nicht entziffert

Reichstaler

Paginierung des Editors